



UNGARN 2024 STAATSREVIER BAKONYERDŐ

PIRSCH-, ANSITZ-,
KUTSCHEN- UND
GESELLSCHAFTSJAGD
IN FREIER WILDBAHN

Blaser
s a f a r i s





Die Forstverwaltung Bakonyerdő ist eine der größten Forstverwaltungen Ungarns mit einer Gesamtfläche von ca. 59.000 ha. Die Revierteile liegen im Balatonoberland, also nördlich vom Plattensee. Insgesamt verfügt die Forstverwaltung über sieben Forstämter mit erstklassigen Jagdhäusern. Die Wildbestände, die jagdlichen Einrichtungen, die Berufsjäger und die Unterkünfte sind von bester Qualität.

INHALT

Allgemeine Reiseinformationen.....	5
Jagen in Bakonyerdő	6
Reviere und Unterkünfte.....	7
Jagdkosten und Trophäengebühren.....	10
Einzeljagd- und Gesellschaftsjagd.....	14
Unterkunfts- und Nebenkosten	16
Preise Trophäenversand/-lieferung.....	17
Allgemeine Informationen.....	18
Ausrüstungsempfehlung.....	19



ALLGEMEINE REISEINFORMATIONEN



WÄHRUNG

1 Forint (HUF)



EINREISE

Bitte beachten Sie die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes. Diese Informationen erhalten Sie beim zuständigen Konsulat. Sollte ein Visum benötigt werden, weisen wir darauf hin, dass Sie für die Besorgung selbst verantwortlich sind.



KLIMA

Gemäßigtes Kontinentalklima mit warmen Sommern und von russischer Kaltluft geprägten Wintern.



GESUNDHEIT

Die Ärzte sind gut, auch die Krankenhäuser in Budapest sind in akuten Fällen ausreichend, erreichen jedoch sowohl was den technischen Standard als auch die Unterbringung und Verpflegung betrifft nicht westeuropäischen Standard. Medikamente sind ausreichend vorhanden, Arzneimittel auch auf ausländische Rezepte erhältlich.

Informationen über die Wasserqualität der ungarischen Seen finden Sie auf der Internetseite des ungarischen Umweltministeriums.

IMPFUNGEN:

Bei der Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben, eine Schutzimpfung gegen FSME („Zeckenschutzimpfung“) wird jedoch empfohlen.



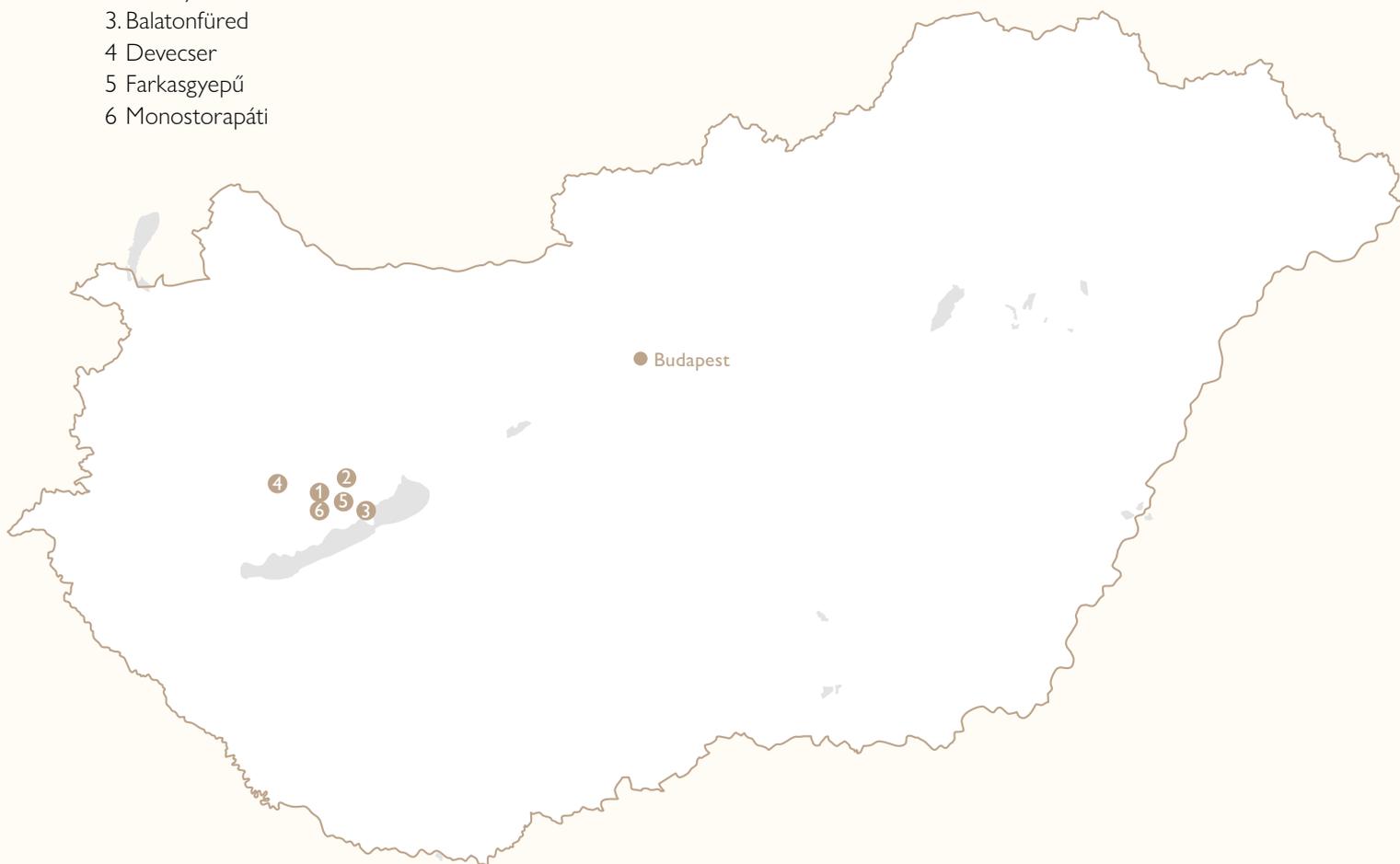
VERSICHERUNG

Der Abschluss einer Reiseversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird **dringend** nahegelegt.

JAGEN IN BAKONYERDŐ

REVIERE:

1. Bakonybél
2. Bakonyszentlászló
3. Balatonfüred
4. Devecser
5. Farkasgyepű
6. Monostorapáti



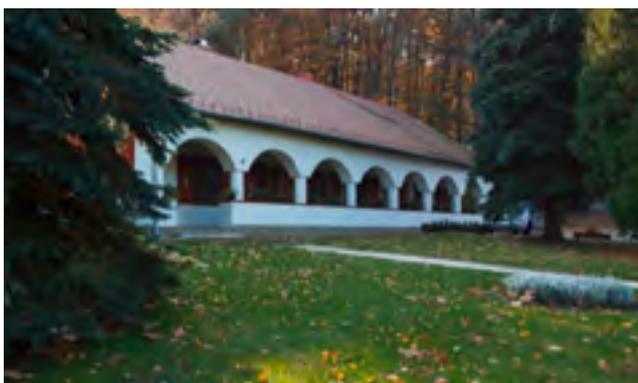
JAGDARTEN:

Pirsch-, Ansitz- & Kutschenjagd,
Riegeljagd in freier Wildbahn

BRUNFTZEIT:

Hirsch	08.09.–25.09.
Reh	20.07–10.08.
Widder	01.11.–25.11.
Damhirsch	10.10.–25.10.

REVIERE UND UNTERKÜNFTE



JAGDREVIER BAKONYBÉL

REVIERGRÖSSE:	ca. 3.500 ha
LANDSCHAFTSBILD:	65 % Wald
UNTERKUNFT:	Jagdhaus Huszárokélopuszta 1 Einzelzimmer, 6 Zweibettzimmer, 2 Doppelzimmer



JAGDREVIER BAKONYSZENTLÁSZLÓ

REVIERGRÖSSE:	ca. 6.400 ha – das Saugatter hat eine Fläche von ca. 340 ha
LANDSCHAFTSBILD:	65 % Wald
UNTERKUNFT:	Jagdhaus Hódosér 10 Zweibettzimmer



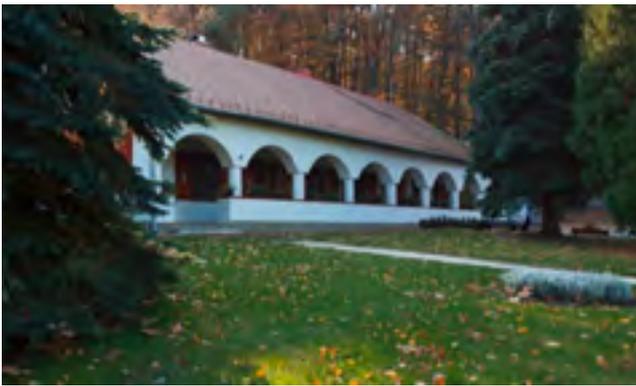
JAGDREVIER BALATONFÜRED

REVIERGRÖSSE:	ca. 7.400 ha
LANDSCHAFTSBILD:	80 % Wald
UNTERKUNFT:	Weinkeller Koczor Pince 10 Dreibettzimmer (je 1 Doppelbett, 1 Einzelbett)



JAGDREVIER DEVECSE

REVIERGRÖSSE:	ca. 11.300 ha
LANDSCHAFTSBILD:	60 % Wald
UNTERKUNFT:	Jagdhaus Sárosfő 5 Zweibettzimmer, 1 Doppelzimmer, 1 Dreibettzimmer



JAGDREVIER FARKASGYEPŰ

REVIERGRÖSSE:	ca. 13.000 ha
LANDSCHAFTSBILD:	70 % Wald
UNTERKUNFT:	Jagdhaus Huszárokelőpuszta 1 Einzelzimmer, 6 Zweibettzimmer, 2 Doppelzimmer



JAGDREVIER MONOSTORAPÁTI

REVIERGRÖSSE:	ca. 7.400 ha / 420 ha Saugatter für Einzel- und Gruppenjagd
LANDSCHAFTSBILD:	75 % Wald
UNTERKUNFT:	Gästehaus Hanna in Sáska, 1 x Doppelzimmer, 1 x Zweibettzimmer

JAGDKOSTEN UND TROPHÄENGEBÜHREN

ROTWILD



JAGDZEIT:

Kronenhirsch	01.09.–31.10.
Abschusshirsch	01.09.–31.01.
Rottier, Schmaltier	01.09.–31.01.
Kalb	01.09.–28.02.

Abschussgebühren	Geweihgewicht in kg	Preis (€)	€ / 10 g
Rothirsch	Bis 2,99	330,-	
	Ab 3,00 – 3,99	650,-	
	Ab 4,00 – 4,99	1.100,-	
	Ab 5,00	1.200,-	+7,- / 10 g
	Ab 6,00	1.900,-	+12,- / 10 g
	Ab 7,00	3.100,-	+12,- / 10 g
	Ab 8,00	4.300,-	+12,- / 10 g
	Ab 9,00	5.500,-	+16,- / 10 g
	Ab 10,00	7.100,-	+22,- / 10 g
	Ab 11,00 –	9.300,-	+50,- / 10 g
Spießber		170,-	
Rot-, Schmaltier		140,-	
Kalb		90,-	

Vom Revier werden nur Buchungen auf Rothirsch ab 6 kg Geweihgewicht in der Brunft akzeptiert.

VERRECHNUNGSGEWICHT:

Schädel ohne Unterkiefer 24 Stunden nach dem Abkochen. Zur Trophäe gehören auch die Grandeln, die dem Jäger im Revier überreicht werden. Sollten Sie diese nicht automatisch erhalten, fragen Sie bitte direkt Ihren Berufsjäger im Revier.

ANGEBOT:

- **Bakony Brunft Special:**
Werden von einem Jagdgast in der Zeit vom 01.09.–14.10. zwei Hirsche od. mehrere Brunfthirsche erlegt, wird auf den schwächeren od. auf die schwächeren Hirsche eine Preisreduktion von 30%, höchstens € 400,- und nach dem 15.10. für die Hirschabschüsse eine Ermäßigung von 20 % von den bereits ermäßigten Preisen gewährt. Falls mehr als 5 Stück Rotkahlwild erlegt werden, wird 20 % Ermäßigung gewährt.

MINDESTKALIBER:

7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68 bis 9,3x62, 338 Win.Mag. od. Blaser Mag.

ANSCHWEISSEN:

- Rothirsch: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Trophäengewichts
- Spießber, Schmaltier, Rottier und Kalb: 50 % der Abschussgebühr
- Es werden € 200,- pro Fehlschuss auf Rothirsch zwischen 01.09.–30.09. verrechnet

REHWILD



JAGDZEIT:

Rehbock	15.04.–30.09.
Ricke, Kitz	01.10.–28.02.

Abschussgebühren	Gehörgewicht in g	Preis (€)	€/g
Rehbock	Bis 149	140,–	
	Ab 150 – 199	180,–	
	Ab 200 – 249	270,–	
	Ab 250	320,–	+ 3,50 / g
	Ab 300	495,–	+ 6,– / g
	Ab 350	795,–	+ 12,– / g
	Ab 400	1.395,–	+ 15,– / g
	Ab 450 –	2.145,–	+ 20,– / g
Ricke / Kitz		50,–	

GEHÖRNGEWICHT:

Das Gehörn wird 24 Stunden nach dem Abkochen mit kleinem Schädel (mit Nasenscheidewand, Stirn- und Nasenbein) gewogen. Auf Wunsch kann das Gehörn auch mit großem Schädel gewogen bzw. berechnet werden. In diesem Fall müssen Sie das geschätzte Abzugsgewicht der Trophäenbewertungskommission akzeptieren.

ANGEBOT:

Falls mehr als 5 Stück Kahlwild erlegt werden, wird 30 % Ermäßigung auf Kahlwild gewährt.

ANSCHWEISSEN:

- Rehbock: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Trophäengewichts
- Ricke, Kitz: 50 % der Abschussgebühr

DAMWILD



JAGDZEIT:

Starker reifer Hirsch	01.10.–30.11.
Abschusshirsch	01.10.–28.02.
Damtier, Schmaltier	01.10.–31.01.
Kalb	01.10.–28.02.

Abschussgebühren	Geweihgewicht in kg	Preis (€)	€ / 10 g
Damhirsch	Bis 1,99	440,-	
	Ab 2,00 – 2,49	1.200,-	
	Ab 2,50	1.200,-	+ 6,- / 10 g
	Ab 3,00	1.500,-	+ 14,- / 10 g
	Ab 3,50	2.200,-	+ 22,- / 10 g
	Ab 4,00	3.300,-	+ 48,- / 10 g
	Ab 4,50 –	5.700,-	+ 55,- / 10 g
Spießler		150,-	
Damtier / Schmaltier / Kalb		80,-	

VERRECHNUNGSGEWICHT:

Schädel ohne Unterkiefer 24 Stunden nach dem Abkochen.

ANGEBOT:

Falls mehr als 5 Stück Kahlwild erlegt werden, wird 20 % Ermäßigung auf Kahlwild gewährt.

MINDESTKALIBER:

7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68 bis 9,3x62, 338 Win.Mag. od. Blaser Mag.

ANSCHWEISSEN:

- Damhirsch: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Trophäengewichts
- Damtier, Schmaltier, Kalb: 50 % Abschussgebühr

MUFFELWILD



JAGDZEIT:

Muffelwidder	ganzjährig
Muffelschaf	01.09.–31.01.
Lamm	01.09.–28.02.

Abschussgebühren	Schneckenlänge in cm	Preis (€)	€ / cm
Muffelwidder	Bis 59,99	1.200,-	
	Ab 60,00	1.700,-	
	Ab 70,00	2.000,-	+ 130,- / cm
	Ab 80,00 –	3.300,-	+ 170,- / cm
Muffelschaf / Lamm		80,-	

GEBÜHRENBEMESSUNG:

Durchschnittslänge, gemessen an der äußeren Biegung der Schnecken.

ANGEBOT:

Falls mehr als 5 Stück Kahlwild erlegt werden, wird 20 % Ermäßigung auf Kahlwild gewährt.

MINDESTKALIBER:

270 Win.Mag., 7 mm Rem. Mag., 7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68

ANSCHWEISSEN:

- Muffelwidder: 50 % der Abschussgebühr des vom Berufsjäger geschätzten Schneckenlänge
- Muffelschaf, Lamm: 50 % der Abschussgebühr

EINZELJAGD- UND GESELLSCHAFTSJAGD

SCHWARZWILD



JAGDZEIT:

Keiler, Bache,
Überläufer, Frischling ganzjährig

Abschussgebühren	Waffenlänge in cm	Preis (€)
Keiler	Bis 11,99	330,-
	Ab 12,00 – 13,99	550,-
	Ab 14,00 – 15,99	770,-
	Ab 16,00 – 17,99	1.100,-
	Ab 18,00 – 19,99	1.550,-
	Ab 20,00 –	2.100,-
Bache (aufgebrochen ab 50 kg)		330,-
Überläufer (aufgebrochen 20–49,90 kg)		160,-
Frischling (aufgebrochen bis 19,90 kg)		60,-

BEWERTUNG:

Als Grundlage der Verrechnung dient die Durchschnittslänge der Keilerwaffen, gemessen bei der Trophäenbewertungsstelle an der äußeren Biegung der Waffen.

MINDESTKALIBER:

7 x 64 od. 30.06 optimal wäre 300 Win.Mag. od. Blaser Mag., 8x57, 8x68 bis 9,3x62, 338 Win.Mag. od. Blaser Mag.

ANSCHWEISSEN:

- Keiler: € 250,- / Stück
- Bache, Überläufer, Frischling: 50 % der Abschussgebühr

WEITERE JAGDPAKETE:

Sautreibjagd: Drückjagd mit Hunden & Treibern, Gruppe max. 25 Jäger. Schwarzwild und Fuchs wird bejagt.

Riegeljagd: Drückjagd mit Treibern ohne Hunde, Gruppenanzahl max. 25 Jäger. Schwarzwild, Kahlwild und Fuchs wird bejagt. Das Kahlwild, d.h. Alttiere, Schmaltiere und Kälber, Muffelschafe und Lämmer, sowie anhand einer gesonderten Genehmigung Rehwild wird bei der Tagesstrecke einberechnet, der Abschusspreis wird laut der Einzeljagdpreise verrechnet.

Gatterjagd: Auf Anfrage möglich

Standgeld: € 280,- / Tag / Jäger ab 15 Jäger

Anschweißen: wird nicht verrechnet.



UNTERKUNFTS- UND NEBENKOSTEN

Unterkunftskosten pro Tag / pro Person		inkl. Frühstück (€)	inkl. Halbpension (€)
Weinkeller Koczor Pince	Doppelzimmer	43,-	75,-
	Einzelzimmer	55,-	80,-
Gästehaus Hanna in Sáska	Einzel- / Doppelzimmer	59,-	Abendessen zahlbar vor Ort
Jagdhaus Huszárokelöpuszta	Doppelzimmer	45,-	Abendessen zahlbar vor Ort
	Einzelzimmer	82,-	Abendessen zahlbar vor Ort
Jagdhaus Hódosér	Doppelzimmer	72,-	94,-
	Einzelzimmer	80,-	104,-
Jagdhaus Sárosfő	Doppelzimmer	43,-	Abendessen zahlbar vor Ort
	Einzelzimmer	75,-	Abendessen zahlbar vor Ort

Preisänderungen auf Grund Teuerungen auf Jagdhäuser und Verpflegung vorbehalten.

NEBENKOSTEN

		Preis (€)
Ungarische Jagdkarten inkl. Jagdhaftpflichtversicherung	1 Monat	125,- / Stück
	2 Monate	215,- / Stück
	3 Monate	310,- / Stück
	6 Monate	580,- / Stück
	Jahreskarte	645,- / Stück
Organisationskosten für Ungarn		50,- / Person
Ortstaxe – zahlbar direkt vor Ort		Ca. 2,- / Person / Tag
Jagdführung pro Jäger		20,- / Tag
Trophäenbewertung Rothirsch, Damhirsch, Muffelwidder		30,- / Stück
Trophäenbewertung Rehbock, Keiler		20,- / Stück
Rotwilddecke		100,- / Stück
Damwilddecke		100,- / Stück
Rehwilddecke		70,- / Stück
Muffelwilddecke		100,- / Stück
Schwarte / Schwarzwild		100,- / Stück
Medaillenzuschlag		10,- / Stück
Geländewagen		1,20 / km
Transfer Flughafen – Revier – Flughafen		Auf Anfrage

PREISE TROPHÄENVERSAND / -LIEFERUNG

Trophäenlieferung der ausgekochten Trophäen ab Ungarn siehe angeführte Tabelle.

Sollten Sie im Revier Ihre erlegten Trophäen zur Präparation in Auftrag geben, erfolgt keine weitere Bearbeitung oder Lieferung durch Blaser Safaris. Diese obliegt dem Jäger und dem Revier bzw. dem beauftragten Präparator.

Blaser Safaris liefert keine rohen, gesalzene oder gefrorene Decken.

Die Trophäenlieferung der Rothirsch bzw. Damhirsch Trophäen werden im Dezember in 2 Lieferungen ausgeliefert.

Trophäenversand der ausgekochten Trophäen pro Trophäe ab Ungarn	zur gewünschten Lieferadresse in der EU; Preis (€)	zur gewünschten Lieferadresse außerhalb der EU; Preis (€)
Rothirsch & Damhirsch	150,- / Stück	auf Anfrage
Rehbock	20,- / Stück	auf Anfrage
Muffelwidder	80,- / Stück	auf Anfrage
Keiler	20,- / Stück	auf Anfrage

Kosten bei Abholung der Trophäe von unserem Büro in Güssing	Preis (€)
Rothirsch, Damhirsch & Muffelwidder	50,- / Stück

BITTE BEACHTEN

Bitte teilen Sie uns bei Buchung Ihre gewünschte Trophäenstärke +/-Toleranzgrenze mit. Gebuchte Trophäenstärken können vor Ort nicht verringert, jedoch nach Rücksprache und Verfügbarkeit erhöht werden.

Nach der Jagd müssen Sie die Abschussliste (= Jagdprotokoll) im Revier unterzeichnen. Darin sind alle getätigten Abschüsse bzw. an Sie erbrachten Dienstleistungen aufgeführt.

Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrer Unterschrift deren Richtigkeit bestätigen.

BEI VORZEITIGER ABREISE DURCH DEN JÄGER WERDEN DIE GEBUCHTEN JAGD- UND AUFENTHALTSKOSTEN VERRECHNET.

Nachträgliche Reklamationen werden nicht anerkannt.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN DER JAGD IN UNGARN

Der Jagdgast ist verpflichtet in Ungarn nur mit heimischen ungarischen Begleitjägern die Jagd auszuüben. Der Jagdgast muss sich strikt an die Anweisungen des Begleitjägers halten und nur das vom Jagdführer bestimmte und als erlegbar angesprochene Wild zur Strecke bringen.

Die erlegten Trophäen müssen nach der Jagd zwecks Bewertung bei der offiziellen Trophäenbewertungskommission vorgezeigt und können nicht vom Jäger mitgenommen werden. Die Trophäen werden an die angegebene Adresse gesendet.

Das zu verrechnende Gehörn- bzw. Geweihgewicht muss vom Revierleiter in das Jagdprotokoll eingetragen werden. Falls das Gewicht im Revier nicht bestimmt wurde, sollten Sie bei der Bewertung der Trophäen anwesend sein. Falls es Ihnen nicht möglich ist, verpflichten Sie sich, das bei der Bewertungskommission festgelegte Gehörn- bzw. Geweihgewicht zu akzeptieren und zu bezahlen.

Die erbeutete und bezahlte Trophäe ist das Eigentum des Erlegers, bis auf das Wildbret, das jedoch gegen extra Bezahlung vom Jagdgast erworben werden kann. Das gleiche gilt auch für Decken.

Die Abrechnung erfolgt aufgrund der ausgefüllten und gegenseitig unterzeichneten Abschussliste gemäß der betreffenden Preisliste. Die Toleranz von 15 % bei Schätzung des Trophäengewichtes durch den Begleitjäger muss vom Jagdgast akzeptiert werden. Für angeschweißtes Wild wird 50 % des geschätzten Trophäengewichtes oder/und des Abschusspreises verrechnet.

Die zur Jagd notwendigen Unterlagen wie Abschussliste und Jagdkarte werden von der Firma Blaser Safaris GmbH vor der Jagd ins Revier zugesandt.

Der Jagdgast muss über einen in seiner Heimat gültigen Jagdschein und einen Europäischen Feuerwaffenpass verfügen, in dem die von ihm mitgeführte Waffe eingetragen ist. Weiter ist der Jagdgast verpflichtet, den von ihm eventuell verursachten Schaden aufzukommen. Wird eine Trophäe erlegt, die laut Bewertungskommission einen neuen Weltrekord darstellt, darf diese im Original nicht aus Ungarn ausgeführt werden. In diesem Fall bekommt der Jagdgast einen Abdruck der Trophäe und bezahlt nur 50 % des Abschusspreises.

JAGDVORSCHRIFTEN

Jeder Jagdgast muss die Landesjagdkarte des jeweiligen Jagdgebietes lösen (gegen Bezahlung). Diese Jagdkarte wird von Blaser Safaris GmbH besorgt.

Alle Jagdgäste werden ersucht, vor Jagdbeginn eine gültige Jagdkarte vorzuweisen.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Bei Buchung wird vor Reisebeginn eine Akontozahlung an Blaser Safaris bezahlt. Deren Höhe richtet sich nach der gebuchten Wildart.

NOTWENDIGE JAGDINFORMATIONEN

- Farbkopie - Reisepass- oder Personalausweis, Ausstellungsdatum & Gültigkeitsdatum, ausstellende Behörde
- Geburtsdatum, Geburtsort – in Ungarn ist die Jagd erst ab 18 Jahren erlaubt.
- Gültige heimische Jagdkartennummer.
- Gültige EU-Waffenpassnummer, mit der eingetragenen Waffe, die zur Jagd mitgenommen wird Ausstellungsdatum
- Das Führen von halbautomatischen Waffen und Wärmebild-Vorsatzoptik ist in Ungarn gesetzlich verboten.

AUSRÜSTUNGSEMPFEHLUNG

Reisepapiere

Reisepass oder Personalausweis (gültig) inkl. Visum (falls benötigt)

Flugticket bzw. Fahrkarten

Jagdschein, EU-Feuerwaffenpass

Auftrag / Voucher

Versicherungspolice in Kopie

wichtige Telefon Nr. (z. B. Arzt, Versicherung, etc.)

Medikamente / Körperpflege

Reiseapotheke, persönliche Medikamente

Schmerztabletten / Aspirin

Wundcreme (z.B. Bepanthen) & Wunddesinfektionssalbe (z.B. Betaisadona)

Waschzeug / Papiertaschentücher / Hakle Feucht

Ausrüstung

Waffe / Munition / verschließbarer Waffenkoffer / Zielfernrohr

Jagdmesser max. 14 cm Klingenlänge

Rucksack

Spektiv und 2- oder 3-Bein/Zielstock – empfohlen bei der Rehbockjagd!

Fernglas

Taschenlampe

Foto-Videokamera / Filme / Reisewecker / Ersatz-Batterien

Bekleidung

atmungsaktive, leichte Bekleidung (am besten Sympatex / Goretex)

Leichte Lodenjacke / Windjacke

2 leichte, aber feste Hosen

Leichter Pullover

Unterwäsche zum Wechseln (im Winter Thermo-Unterwäsche)

Gürtel / Hosenträger

gut eingetragene Wander- bzw. Bergschuhe, Gummistiefel

Socken / Strümpfe / Gamaschen

Medikamente / Körperpflege

Medikamente

Körperpflege

Taschentücher

Handtücher



Blaser Safaris GmbH

Europastraße 1/1, A-7540 Güssing | Österreich/Austria
AT +43 (0) 33 22 – 4296320 | DE +49 (0) 7562 – 9145414
www.blaser-safaris.com | info@blaser-safaris.com

Foto: Free Vector Maps, Adobe Stock, iStock, Shutterstock

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Blaser Safaris GmbH. Blaser Safaris GmbH ist Vermittler der Jagden, nicht Veranstalter. Irrtümer, Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Stand 12/2023